



# Gemeindenachrichten

Mitteilungen des Bürgermeisters  
der Marktgemeinde Aschach a. d. Donau

Nr. 8/2016

## St. Florianer Sängerknaben



Pfarrkirche Aschach an der Donau

# 21.10.2016

## um 19.00 Uhr

Eintritt: EUR 25,--

Vorverkauf: Sparkasse & Gemeindeamt

Veranstalter: Kulturausschuss der  
Marktgemeinde Aschach an der Donau



Leitung und Klavier: **Franz Farnberger**

### Das Programm:

Im **ersten Teil** des Konzertes spannt sich der Bogen von festlicher Chormusik über Mozart und Strauß bis zu Sound of Music. Die kaum zu übertreffende Vielfalt in diesem Programmteil bezieht sich aber nicht nur auf die Programmauswahl selbst, sondern auch auf die klangliche Abwechslung durch verschiedene Besetzungen: Knabenchor, gemischter Chor (mit dem Männerchor aus ehemaligen Sängerknaben), Knaben- und Männersolisten und -ensembles.

Im **zweiten Teil** können die Buben auch ihr mimisches Talent unter Beweis stellen, wenn es gilt, den **Dorfbär** zu überlisten. Im gleichnamigen **Singspiel von Johann Schenk**—von Michael Nowak in Szene gesetzt und von Franz Farnberger musikalisch bearbeitet—werden alle Rollen von den Knaben gesungen und gespielt.

Ob die Knaben es wohl schaffen, ihr Publikum von der Wirksamkeit einer speziellen Kur—aus Knabenstimme, List, Eifersucht, Liebe und Schinken—zu überzeugen?

### Die Sängerknaben:

Der seit 1071 bestehende Knabenchor, dem auch Anton Bruckner angehörte und zu dessen Kernaufgaben seit Jahrhunderten die Gestaltung der Kirchenmusik in St. Florian gehört, konzertiert heute in der ganzen Welt.

Der Chor hat bei bedeutenden Musikfestspielen mitgewirkt und arbeitet immer wieder mit den berühmtesten Orchestern und Dirigenten zusammen. Solisten der St. Florianer Sängerknaben singen häufig die für Knaben vorgesehenen Rollen auf Konzert- und Opernbühnen der ganzen Welt.

Künstlerischer Leiter ist seit dem Jahr 1983 **Franz Farnberger**, der nach seinen Studien in Wien acht Jahre als Kapellmeister der Wiener Sängerknaben tätig war und der auch an der Bruckner Universität unterrichtet.

## INFODAY an der HAK/HAS Eferding

### Donnerstag, 1. Dez. 2016, 18 Uhr

Eine zukunftsorientierte, moderne Schule stellt sich vor!



Spannende Highlights des letzten Schuljahres und Informationen über die Schwerpunkte der angebotenen Schultypen und Ausbildungszweige werden von Schülerinnen und Schülern und Lehrerinnen und Lehrern der Handelsakademie und Handelsschule Eferding am Donnerstag, den 1. Dez. 2016 um 18 Uhr präsentiert.

Schulführungen in Kleingruppen, Vorträge in der Aula und Ausstellungen von schultypischen Unterrichtsfächern in den Klassenräumen im ersten Stock unserer frisch renovierten Schule runden den Abend ab. Es besteht bereits am Infoday Gelegenheit dazu, Schülerinnen und Schüler für das nächste Schuljahr anzumelden.

Zu diesem Infoday sind alle interessierten Unterstufenschülerinnen und Schüler und ihre Eltern aus der Gemeinde Aschach herzlich eingeladen.



### Notfallnummer für Gebrechen bei der Wasserversorgung

Wie wichtig Wasser ist, fällt meist erst auf, wenn einmal keines da ist. Die Gebrechensarten sind sehr vielfältig und reichen über defekte Absperrventile und Rohnetzschieber über Pumpenausfälle infolge von Blitzschäden bis zu den klassischen Rohrgebrechen bei Versorgungs- und Anschlussleitungen. Und für diesen Fall der Fälle gibt es rund um die Uhr einen fachlich versierten Bereitschaftsdienst.

Im Gebrechensfall rufen Sie bitte daher umgehend die

**WDL-Notfallnummer:**

**0664/5771001**

## Bundespräsidentenwahl 2016

### Wiederholung des 2. Wahlganges

### Neuer Termin am Sonntag, 4. Dezember 2016

Für den neuen Termin zur Wiederholung des 2. Wahlganges der Bundespräsidentenwahl 2016 gilt folgendes zu beachten:

Der **Termin des Wahlganges** wurde mit **Sonntag, 4. Dezember 2016** festgelegt. Für diesen Wahlgang gilt auch ein **neuer Stichtag** und zwar der **27. September 2016**. Dies hat zur Folge, dass alle Wahlberechtigten, die vor dem 27. September 2016 ihren Hauptwohnsitz geändert haben, in der neuen Hauptwohnsitzgemeinde wahlberechtigt sind. Bei Änderung nach dem Stichtag sind Sie noch in Ihrer alten Hauptwohnsitzgemeinde wahlberechtigt. Eine weitere Neuerung betrifft die **Erstwähler**: Bei diesem Wahlgang sind nun all jene **Personen wahlberechtigt**, die bis zum **Tag dieses Wahlganges**, also dem 4. Dezember 2016, **ihr 16. Lebensjahr vollendet haben** (ihren 16. Geburtstag feiern). Das **adaptierte Wählerverzeichnis** liegt in der Zeit **von 18. bis 27. Oktober 2016** während der **Amtsstunden** zur **Einsichtnahme** im **Gemeindeamt** auf.

**Neu** festgelegt wurde auch die **Wahlzeit** für unsere Gemeinde, Sie können ihre Stimme in der Zeit **von 8.00 bis 13.30 Uhr** abgeben. Nichts geändert hat sich bei den **Wahllokalen**. Für den **Sprengel 1** befindet sich das Wahllokal im **Pfarrzentrum**, der **Sprengel 2** wählt im **Foyer des Veranstaltungszentrums**. Natürlich ergeht auch für diesen Wahlgang wieder eine **Wahlinformationskarte** an alle Wahlberechtigten. Wir bitten diese wiederum zur Wahl mitzubringen, um die Abläufe zu beschleunigen.

### Wahlkarten:

Es wird auch für diesen Wahlgang wieder die **Möglichkeit zur Stimmabgabe mittels Wahlkarte** geben. Hierzu wird auf die Formulare und Vordrucke zurückgegriffen, die bis 2009 im Einsatz waren. So soll verhindert werden, dass es wieder zu Problemen bei der Qualität der Kuverts kommt. Um mit Wahlkarte wählen zu können, gelten die **selben Regelungen wie bei den vorangegangenen Wahlgängen**.

Wahlkarten müssen **schriftlich oder persönlich** beim Gemeindeamt **beantragt** werden. Die Antragstellung ist für **Wahlkarten** die **zugesandt** werden sollen, bis zum **vierten Tag vor der Wahl (Mittwoch, 30.11.)** und bei **persönlicher Abholung** bis zum **zweiten Tag vor der Wahl (Freitag, 2. 12.) bis 12.00 Uhr** möglich. Anträge können jederzeit gestellt werden. Der Versand der Wahlkarten beginnt voraussichtlich mit 7. November 2016.

**Achtung! Wahlkartenanträge, die für den ursprünglichen Termin am 2. Oktober eingebracht wurden, sind nicht mehr gültig. Es müssen für diesen Wahlgang in jedem Fall neue Anträge gestellt werden.**

Für Rückfragen und Antragstellung für Wahlkarten steht Ihnen Frau Marion Harbauer am Gemeindeamt (T. 07273/6355-12 oder E: marion.harbauer@aschach-donau.ooe.gv.at) gerne zur Verfügung.